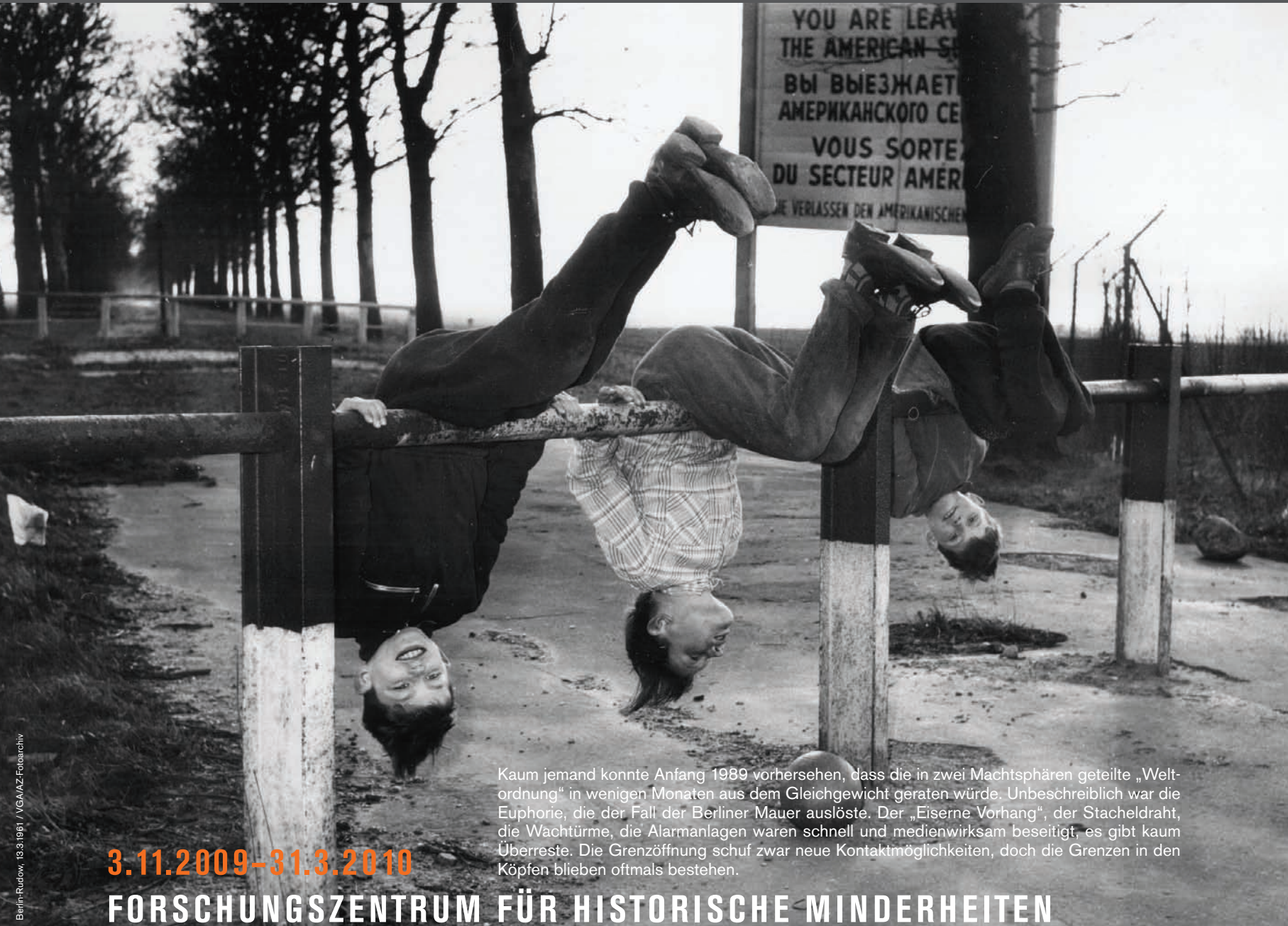


AUSSTELLUNG

# GRENZGESCHICHTEN DER FALL DES EISERNEN VORHANGS



Kaum jemand konnte Anfang 1989 vorhersehen, dass die in zwei Machtsphären geteilte „Weltordnung“ in wenigen Monaten aus dem Gleichgewicht geraten würde. Unbeschreiblich war die Euphorie, die der Fall der Berliner Mauer auslöste. Der „Eiserne Vorhang“, der Stacheldraht, die Wachtürme, die Alarmanlagen waren schnell und medienwirksam beseitigt, es gibt kaum Überreste. Die Grenzöffnung schuf zwar neue Kontaktmöglichkeiten, doch die Grenzen in den Köpfen blieben oftmals bestehen.

**3.11.2009–31.3.2010**

**FORSCHUNGSZENTRUM FÜR HISTORISCHE MINDERHEITEN**

KOHLGASSE 27-29, 1050 WIEN

MONTAG, DONNERSTAG, FREITAG 10-18 UHR, SONNTAG 13-19 UHR

**FZHM**

FILM  
ARCHIV  
AUSTRIA

**WWW.FZHM.AT**